

„Starmania“

Die letzten zwölf singen um den Sieg

Am 21. November starten die „Starmania“-Finalshows. Die zwölf Finalisten stehen bereits fest.

VON ANNA GASTEIGER

Die „Starmania“-Finalisten stehen jetzt fest: Zwölf hoffnungsfrohe Singtalente dürfen ab 21. November in den elf Finalshows unter Beweis antreten. Der Sieger oder die Siegerin des Singbewerbs steht im Jänner fest.

Am Freitag wurden die letzten beiden Halbfinalisten – Kimberly Reidl und Daniel Herzog – rausgewählt. Im Finale sind somit:

- die 17-jährige Tirolerin **Anna Oberauer**,
- die 26-jährige **Evelyn Mair** aus Oberösterreich,
- die 25-jährige Tirolerin **Maria Rerych**,
- Milena Sickinger** (17) aus Oberösterreich,
- die 20-jährige **Sarah Lee** aus Wien und

Silvia Strasser (18) aus Niederösterreich.

Sowie **Andreas Pfandler** (25) aus Niederösterreich,

der 20-jährige **Christian Dohr** aus Kärnten,

Christian Barboric (27) aus der Steiermark,

Richard Schlögl (20) aus der Steiermark,

der 20-jährige Burgenländer **Oliver Wimmer** und

der 20-jährige Salzburger **Sebastian Mandl**.

Zwingendes Talent und Star-Potenzial offenbarte sich den TV-Zuschauern bisher noch nicht, aber das kommt bestimmt noch: ORF-Verantwortliche sind davon überzeugt, in dieser vierten Staffel die besten Starmaniacs aller Zeiten gefunden haben. Es werden also elf spannende Finalshows. Los geht's am über-



Wer singt am schönsten im ganzen Land? Arabella Kiesbauer mit den zwölf Finalisten

nächsten Freitag, nächste Woche ist „Domino Day“.

Die vierte und letzte Halbfinalshow am Freitag sahen durchschnittlich 407.000 Zuschauer (16 Prozent Marktanteil), das Voting sahen durchschnittlich 567.000 (25 Prozent).

Junge Frauen Die Auftaktssendung am 17. Oktober hatten noch durchschnittlich 603.000 (26 Prozent) gesehen, das dazugehörige Voting 629.000 (30 Prozent). Besonders groß ist das Interesse in der Zielgruppe der jungen Frauen. Insgesamt wolle er mit der vierten Staffel von „Starmania“ etwa 30 Prozent Marktanteil erreichen, sagte ORF-Programmdirektor Wolfgang Lorenz.

INTERNET
starmania.orf.at

► **Event**

Führung, Party, Bandeaukleid

Starmania“ ist mehr als eine Karaoke-Show im Fernsehen, „Starmania“ soll für seine jungen Zuschauer ein Gesamterlebnis sein. Es gibt nicht nur die Möglichkeit, im Studio live dabei zu sein oder Backstage-Führungen zu machen, ab 21. November findet jeden Freitag ein „Starmania“-Clubbing in der Wiener Diskothek Praterdomo statt. „Mit gleichgesinnten Fans über Großbildschirm die TV-Show verfolgen und im Anschluss an die Sendung den Star des Abends live ‚on stage‘ erleben“, so wird das Event angepriesen. Was anziehen? Die Kleiderfrage

löst der ORF gleich mit. Die vierte Staffel von „Starmania“ wird vom Otto-Verband gesponsert. Ein Klick auf der Starmania-Homepage reicht, und man ist im Online-Shopping-Paradies. Ein Hut à la Andreas kostet 39,99, ein Bandeaukleid, wie es Lia trug, 89,88 Euro. Wie praktisch.

Ein weiteres wichtiges Instrument auf der „Starmania“-Seite ist das Forum, in dem sich Fans über die Geschehnisse austauschen. Bisher wird allerdings eher gelästert. User lixbabe schrieb zum Beispiel am Freitagabend: „obwols so fad is, kannst di net losreißen ...“.

► **Lia & Matthias**

Erste Singles veröffentlicht

Nur nichts anbrennen lassen: Vor zwei Wochen sind Lia Weller und Matthias Ortner bei „Starmania“ rausgeflogen, schon präsentieren sie sich mit eigenen Projekten. Ortner gibt mit seiner Band J.O.E.L. eine Single heraus, die nun den Medien vorgestellt wurde. Nach einem Dinner gab es „eines ihrer seltenen unplugged-Konzerte für alle anwesenden Gäste und den Gewinnern von den 20 Fan-Tickets“, wie es in der Einladung heißt. Bekanntheitsgrad niedrig, Professionalität hoch.

Auch Lia Weller ist gewillt, die Gunst der Stunde zu nützen. Sieben Tage nach ihrem „Starmania“-Ende war ihre erste Single „Didn't We Almost Have It All“ im Internet als Download erhältlich. Am Dienstag tritt sie bei einer Charity-Veranstaltung auf.

Zu viel Hoffnung sollten sich die ambitionierten Ex-Starmaniacs aber nicht machen. Momentan befinden sich nur drei österreichische Acts in den Top 75 der Single-Charts: Ex-Starmaniac Mario Lang, die Tiroler Band Cama – und DJ Ötzi.



Nützt die Chance: Lia Weller